

Katrin JADIN befragte Minister Donfut

JADIN drängt auf schnelles Resultat bei der Gleichstellung des Statuts der freiwilligen Sanitär mit dem der Feuerwehr

Die Föderalabgeordnete Katrin JADIN (PFF-MR) hat den Minister für soziale Angelegenheiten Didier DONFUT (PS) am vergangenen Dienstag gebeten die Gleichstellung des Statuts der freiwilligen Sanitärer mit dem der Feuerwehr möglichst zügig voranzutreiben.

Der aktuelle Unterschied führe zunehmend dazu, dass freiwillige Sanitärer ihr Amt niederlegen. Dies sei unter anderem darauf zurückzuführen, dass der Steuerfreibetrag für alle Freiwilligen niedriger ist als der der Feuerwehrmänner. Im ländlichen Raum könne diese Situation schwerwiegende Ausmasse haben.

Jadin lobte die Initiative der scheidenden Föderalregierung, die im vergangenen April bereits einem Königlichen Erlass zur Verbesserung des Statuts für freiwillige Sanitärer zugestimmt hatte.

Die Abgeordnete wollte folglich wissen weshalb besagter Erlass noch in Kraft getreten sei. Minister DONFUT bestätigte die Relevanz der angesprochenen Thematik. Der Königliche Erlass sei durch den Staatsrat überprüft worden und müsse in einigen Punkten revidiert werden. Ein noch nicht behobener Knackpunkt bestünde in der korrekten Anwendung der Unfallversicherung für freiwillige Sanitärer.

Desweiteren könne nur eine Regierung mit mehr Entscheidungsbefugnissen als der aktuellen eine schnelle Regelung des Dossiers herbeiführen. Im Abschluss der Diskussion forderte Jadin den Minister auf, die Verbesserung des Statuts im Falle einer Erweiterung der Entscheidungsbefugnisse der Regierung, mit oberster Priorität zu behandeln. Immerhin seien überlebenswichtige Dienste von der Thematik betroffen.

Weitere Auskünfte erteilt:

Katrin JADIN
Föderalabgeordnete
Palast der Nation – Büro 2024 – Rue de Louvain 21 | 1008 Brüssel
Tel. : 02/549.89.24